Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen

Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen

Band: 12 (1956)

Heft: 4

Rubrik: [Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schw.
Hallw.

A. Z.
Zürich 49

Industrie, Gewerbe und Handel, Schaffung eines Heimarbeitsgesetzes, Wiedereinbürgerung von ehemaligen Schweizerinnen, Beibehaltung der schweizerischen Staatszugehörigkeit bei der Heirat mit einem Ausländer, Vertretung der Frauen in ausserparlamentarischen Kommissionen von Bund, Kantonen und Gemeinden, Frauenstimm- und -wahlrecht.

Wirtschaftliche Besserstellung: Zulassung zu allen Berufen, Förderung der hauswirtschaftlichen und beruflichen Ausbildung, u. a. durch die Gründung von Haushaltungs- und Berufsschulen, Schaffung besonderer Berufsberatungsstellen für Mädchen, gleicher Lohn für gleiche Arbeit, Recht der verheirateten Frau zur Berufsausübung, Stellung der Frau in der Sozialversicherung, Einführung einer Mutterschaftsversicherung, Zustimmung beider Ehegatten bei Eingehung einer Bürgschaft, Kampf gegen die Teuerung, Hilfe beim Absatz landwirtschaftlicher Produkte in Zeiten von Ueberproduktion im Inland, Kampf gegen die Glücksspiele u. a. m.

Erziehung und Hygiene: Kampf gegen Prostitution und Geschlechtskrankheiten, Aufklärung der Jugendlichen über die sexuelle Frage, Kampf gegen den Alkoholismus, gegen Schundliteratur und -film, staatsbürgerliche Ausbildung der Mädchen.

Gemeinnützigkeit: Vermittlung von Heimarbeit, Sammlungen aller Art für in Not Geratene, Errichtung und Betrieb von Kinderkrippen, Kinderheimen, Mütterberatungstellen, unentgeltlichen Rechtsauskunftsstellen für Frauen, von alkoholfreien Gemeindestuben und Gaststätten, von Soldatenstuben und Kantinen, Spitälern und Säuglingsheimen, Ermöglichung verbilligter Ferien für Mütter, berufstätige Frauen und Kinder usw.

Auf vielen Gebieten betreuen die Frauenorganisationen durch ihr Wirken eigentliche öffentliche Aufgaben. Neben dieser sichtbaren Hilfe in der Form der verschiedenen Werke sei vor allem die wichtige Funktion der Frauenorganisationen auf dem Gebiete der *staatsbürgerlichen Erziehung der Frauen* genannt. Dieses beständige Aufrufen der Frauen für die Fragen der Allgemeinheit ist nicht ohne Früchte geblieben. Es hat sich in Zeiten der Not als sehr wertvoll erwiesen. Die Mitglieder der Frauenorganisationen waren z. B. während der Kriegszeit sehr tätige Mitarbeiterinnen im Interesse der wirtschaftlichen und geistigen Landesverteidigung. Aber auch in Friedenszeiten erfüllen die Frauenorganisationen in dieser Beziehung eine Aufgabe von grosser staatspolitischer Bedeutung.

Redaktion: Frau L. Lienhart, Rebbergstrasse 33, Zürich 37, Telefon 42 28 94
Inserate an: A. Moos, Buchdruckerei, Zürich-Höngg, Ackersteinstr. 159, Tel. 56 70 37
Anmeldungen von Abonnenten und Adressänderungen, auch Angabe von Adressen für Probenummern erbeten an:
Frau Pia Kaufmann, Büchnerstrasse 26, Zürich 6, Telefon 26 24 74
Postcheckkonto des Frauenstimmrechtsvereins Zürich No. VIII 14151